

Protokoll

über die konstituierende Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Helstorf am Dienstag, 15.11.2016, 19:30 Uhr, in der Gaststätte Wohlgemut, Brückenstraße 6, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil Helstorf

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Ute Bertram-Kühn
Frau Silvia Luft

bis TOP 3
ab TOP 4

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Manfred Lindenmann

Mitglieder

Frau Sigrid Asche
Herr Stephan Holubarsch
Frau Christine Jastrow
Herr Hans-Jürgen Kassebeer
Herr Markus Knop
Herr Andreas Pagel
Herr Ulrich Rabe
Frau Liane Thomas

Beratende Mitglieder

Herr Günter Hahn

Verwaltungsangehörige

Herr Jürgen Kruse
Frau Andrea Reiter

Zuhörer/innen

15 Personen einschließlich 1 Pressevertreter

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:24 Uhr

Tagesordnung

Vorlage Nr.

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortsratsmitglieder
3. Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters
4. Wahl der stellvertretenden Ortsbürgermeisterin/des stellvertretenden Ortsbürgermeisters
5. Verabschiedung der ausscheidenden Ortsratsmitglieder
6. Feststellung der Tagesordnung
7. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
8. Feststellung und Bekanntgabe der im Ortsrat vorhandenen Fraktionen und Gruppen und Festlegung der Gruppensprecher/innen und ggf. deren Vertreter/innen
9. Benennung von Vertreterinnen und Vertretern der im Ortsrat vertretenen Fraktionen für die Beiräte der städtischen Kindertagesstätten **2016/285**
10. Berichte und Bekanntgaben
- 10.1. Vorschläge der Ortsräte für den Haushalt 2017 **2016/138/1**
11. Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2017; Beteiligung der Ortsräte **2016/329**
12. Nutzung von städtischen Wegegrundstücken, Eintragung von Baulasten für die Errichtung von Windkraftanlagen und Verlegung einer Stromleitung im Stadtteil Esperke **2016/330**
13. Richtlinie für die Vergabe von kommunalen Baugrundstücken **2016/249**
14. Regionswettbewerb 2017 "Unser Dorf hat Zukunft" - Anmeldung **2016/328**
15. Sitzungstermine 2017
16. Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Bertram-Kühn eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Im Weiteren geht Frau Bertram-Kühn auf die Themen und Projekte der abgelaufenen Legislaturperiode ein und stellt zusammenfassend fest, dass die Ortschaft Helstorf mit ihren Stadtteilen Helstorf, Luttmersen, Vesbeck und Esperke in den letzten 5 Jahren viel erreicht und geschaffen hat. Dazu führt sie u. a. Projekte wie die Dorfwerkstatt, das Baugebiet „Alte Heerstraße“ sowie den Ausbau der Kindertagesstätten an und weist auf laufende Projekte wie den Radwegbau Helstorf-Mandelsloh, den Straßenausbau und den Windpark in Esperke sowie das Kinderfest im Jahr 2018 hin. Sie führt weiterhin aus, dass sie sich noch die Gründung eines Dorfgemeinschaftsvereins für Helstorf wünsche. Abschließend bedankt sich Frau Bertram-Kühn bei allen, die sie in den letzten Jahren unterstützt haben.

2. Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortsratsmitglieder

Frau Bertram-Kühn verpflichtet die Mitglieder des Ortsrates der Ortschaft Helstorf gemäß § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) förmlich und weist dabei auf die besondere Bedeutung der §§ 40, 41 und 42 der NKomVG hin. Diesbezüglich übergibt Frau Bertram-Kühn jedem Ortsratsmitglied eine Zusammenfassung der Gesetzestexte. Daraufhin verpflichtet Herr Lindenmann als ältestes anwesendes und dazu bereites Ortsratsmitglied Frau Bertram-Kühn.

3. Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters

Herr Lindenmann übernimmt als ältestes anwesendes und dazu bereites Ortsratsmitglied die Wahlleitung und bittet entsprechend um Vorschläge. Daraufhin schlägt Herr Knop Frau Luft und Frau Thomas Frau Bertram-Kühn als neue Ortsbürgermeisterin vor.

Herr Lindenmann beantragt die Wahl in geheimer Abstimmung vorzunehmen, woraufhin die Stimmzettel verteilt werden. Im Ortsrat wird sich darauf geeinigt, dass Frau Bertram-Kühn den 1. Vorschlag und Frau Luft den 2. Vorschlag abbilden.

Nach der Abgabe und dem Auszählen der Stimmzettel fasst der Ortsrat der Ortschaft Helstorf folgenden

Beschluss:

Frau Silvia Luft ist mit 9 Stimmen neue Ortsbürgermeisterin der Ortschaft Helstorf. Frau Bertram-Kühn erhält 2 Stimmen.

Daraufhin spricht Herr Lindenmann Frau Bertram-Kühn seinen Dank aus.

Im Weiteren führt Frau Luft aus, dass der Rücktritt von Herrn Metterhausen für sie unerwartet gewesen sei. Zudem bedankt sie sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und teilt mit, dass sie sich eine produktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit wünsche.

4. Wahl der stellvertretenden Ortsbürgermeisterin/des stellvertretenden Ortsbürgermeisters

Herr Pagel schlägt als stellvertretenden Ortsbürgermeister Herrn Lindenmann vor.

Daraufhin stimmt der Ortsrat der Ortschaft Helstorf mit Handzeichen über den Vorschlag ab und fasst mehrheitlich folgenden

Beschluss:

Herr Lindenmann wird mit 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen zum stellvertretenden Ortsbürgermeister gewählt.

Auch Herr Lindenmann bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und führt aus, dass er beabsichtige, das Amt des stellvertretenden Ortsbürgermeisters für 2 Jahre auszuführen.

5. Verabschiedung der ausscheidenden Ortsratsmitglieder

Frau Luft spricht den ausgeschiedenen Ortsratsmitgliedern, Frau Karsch, Herrn Thies, Herrn Krüger, Herrn Metterhausen sowie Herrn Gasse, ihren Dank aus. Danach werden die anwesenden ausgeschiedenen Ortsratsmitglieder, Frau Karsch, Herrn Thies, Herrn Krüger sowie Herrn Metterhausen mit einem Handschlag und einem Danksagungsschreiben verabschiedet. Frau Luft merkt daraufhin an, dass auch Herr Gasse ein Danksagungsschreiben erhalte.

Abschließend teilt Frau Luft mit, dass Frau Bertram-Kühn auf eine Ehrung durch die Stadt Neustadt a. Rbge. für 15 Jahre Ortsratstätigkeit verzichtet habe, der Ortsrat sich jedoch bei Frau Bertram-Kühn für ihre Ortsratstätigkeit bedanken möchte. Dazu überreicht Frau Luft Frau Bertram-Kühn ein Blumengeschenk und spricht im Namen des Ortsrates ihren Dank an Frau Bertram Kühn aus.

6. Feststellung der Tagesordnung

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf stellt die Tagesordnung einstimmig fest.

7. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Eine Anfrage zum Investitionsvorhaben „Straßenausbau Esperke“ kann in der Sitzung des Ortsrates Helstorf nicht beantwortet werden. Der Einwohner fragt diesbezüglich an, warum der Investitionsplan der Stadt Neustadt a. Rbge. keine Planungskosten für den Straßenausbau in Esperke enthalte.

te.

Anmerkung zum Protokoll:

Das Land Niedersachsen trägt die Planungskosten für die Maßnahme. Ein Ansatz im Investitionshaushalt der Stadt Neustadt a. Rbge. ist daher nicht erforderlich.

Weitere Anfragen werden nicht gestellt.

8. Feststellung und Bekanntgabe der im Ortsrat vorhandenen Fraktionen und Gruppen und Festlegung der Gruppensprecher/innen und ggf. deren Vertreter/innen

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf setzt sich aus der CDU – Fraktion, der Gruppe SPD/Bündnis 90/Die Grünen und der FDP - Fraktion zusammen.

Die CDU - Fraktion hat 5 Sitze im Ortsrat der Ortschaft Helstorf. Herr Knop teilt diesbezüglich mit, dass er der Fraktionssprecher sei und Frau Asche die Vertretung übernehmen werde. Weitere Mitglieder der CDU - Fraktion seien Frau Luft, Herr Rabe und Herr Holubarsch.

Die SPD und die Partei Bündnis 90/Die Grünen bilden eine Gruppe. Herr Pagel teilt dazu mit, dass er der Gruppensprecher sei und Herr Lindenmann sein Stellvertreter. Weitere Mitglieder der Gruppe seien Frau Jastrow und Herr Kassebeer.

Die FDP-Fraktion hat 2 Sitze im Ortsrat der Ortschaft Helstorf. Frau Bertram-Kühn teilt mit, dass sie die Fraktionssprecherin sei und Frau Thomas die Vertretung übernehme.

9. Benennung von Vertreterinnen und Vertretern der im Ortsrat vertretenen Fraktionen für die Beiräte der städtischen Kindertagesstätten

2016/285

Als Vertreterinnen und Vertreter der im Ortsrat vertretenen Gruppe und Fraktionen für die Beiräte der städtischen Kindertagesstätten benennt die CDU – Fraktion Frau Luft und Herrn Rabe als ihren Vertreter, die Gruppe SPD/Bündnis 90/Die Grünen Herrn Pagel und als dessen Vertreter Herr Lindenmann und die FDP – Fraktion Frau Bertram-Kühn und als ihre Vertreterin Frau Thomas.

10. Berichte und Bekanntgaben

Frau Reiter verweist auf die Beantwortung der Fragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde aus der Sitzung des Ortsrates vom 07.09.2016 zu den Themen „Ausbaukosten der Kanalisation im Rahmen des Straßenausbaus Esperke“ und „Windpark Esperke – Entwicklung der Grundstückskosten“ durch die Stadt Neustadt a. Rbge. (**Anlage 1 und 2**).

Im Weiteren teilt Frau Reiter bezüglich der Anfrage von Herrn Rabe aus der letzten Sitzung des Ortsrates mit, dass der Fachdienst Immobilien beabsichtige, die Mängel an den Fenstern in der Kindertagesstätte Helstorf sowie der Schule Helstorf im Rahmen der Bauunterhaltung zu beseitigen.

Auf Nachfrage von Herrn Rabe nach einem konkreten Termin führt Frau Reiter aus, dass dieser mit der zuständigen Mitarbeiterin des Fachdienstes Immobilien abzustimmen sei.

Anmerkung zum Protokoll:

*Eine Stellungnahme zur Anfrage von Herrn Rabe aus der Ortsratssitzung vom 07.09.2016 hinsichtlich der Fenster in der Kindertagesstätte und Schule in Helstorf wird in der **Anlage 3** abgegeben.*

Herr Lindenmann setzt den Ortsrat Helstorf darüber in Kenntnis, dass er eine E-Mail an die Stadt Neustadt a. Rbge. geschrieben habe, in der er auf die gefährliche Verkehrssituation in Luttmersen – Bereich Kaserne Wilhelmstein – hinweist, welche vor einigen Wochen zu einem Unfall geführt habe.

10.1. Vorschläge der Ortsräte für den Haushalt 2017

2016/138/1

Der Ortsrat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

11. Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2017; Beteiligung der Ortsräte

2016/329

Zu der Anlage 5 der Beschlussvorlage Nr. 2016/329 fragt der Ortsrat an, warum die Erneuerung des Hallentors der Feuerwehr Helstorf nicht erfolge (Ifd. Nr. 18 der Anlage 5).

Anmerkung zum Protokoll:

Der Fachdienst Feuerwehr hat keine Kenntnis über Mängel hinsichtlich des Hallentors der Feuerwehr Helstorf. Eine Stellungnahme des Fachdienstes Immobilien folgt.

Weiterhin bittet der Ortsrat um die sofortige Umsetzung der Erneuerung der Fenster und der Aufstellung des Sonnenschutzes in der Kindertagesstätte Esperke (Ifd. Nr. 17 der Anlage 5).

Anmerkung zum Protokoll:

*Eine Stellungnahme des Fachdienstes Immobilien zu der Erneuerung der Fenster in der Kindertagesstätte Esperke wird in der **Anlage 3** abgegeben. Danach sollen die betroffenen Fenster sowie ein Türelement bis Ende dieses Jahres ersetzt werden.*

Zudem weist Frau Bertram-Kühn nochmals auf die Reparatur des Lochs im Fußboden der Turnhalle Helstorf und auf die Erneuerung der Linien hin (Ifd. Nr. 19 und 20 der Anlage 5). Der Ortsrat stellt einstimmig den Antrag auf die sofortige Umsetzung der bauerhaltenden Maßnahmen.

Weiterhin weist der Ortsrat nochmals auf den erhöhten Bedarf an Parkfläche an der Kindertagesstätte/Schule Helstorf aufgrund der Aufstockung der Einrichtungen hin. Diese würde zu einem erhöhten Bedarf allein schon durch den daraus resultierenden Anstieg des Personals führen. Auch hier stellt der Ortsrat einstimmig den Antrag auf die Schaffung von Parkflächen für die Helstorfer Kindertagesstätte sowie die Schule an der Straße „Zur Schockenkammer“. Frau Bertram-Kühn führt dazu aus, dass es diesbe-

züglich schon Verhandlungen mit der Stadt gegeben habe. Weiterhin erläutert Frau Bertram-Kühn, dass im Rahmen der Bereisung der Stadtteile durch Herrn Bürgermeister Sternbeck auf die fehlenden Parkplätze hingewiesen worden sei, woraufhin der Bürgermeister zugesagt habe, sich darum zu kümmern.

Herr Lindenmann bedauert, dass eine Verlängerung der Buslinie nach Esperke nicht umgesetzt werde. Im Zuge dessen wird deutlich, dass die Verträge mit Region Bus für den Bürgerbus auslaufen und erneuert werden müssen.

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf nimmt die Ansätze für das Jahr 2017 zur Kenntnis, soweit der Ortschaftsbereich betroffen ist.

Darüber hinaus beschließt der Ortsrat ergänzend zur lfd. Nr. 21 der Vorlage Nr. 2016/138/1 „Demontage der Platten vor der Heizung der Turnhalle Helstorf“ mehrheitlich (10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme), die vorhandenen Platten in der Turnhalle der Grundschule Helstorf mit Löchern zu versehen oder löchrige Platten vor der Heizung anzubringen, um die Heizleistung zu erhöhen.

Der/Die Ortsbürgermeister/in wird beauftragt, abweichende Vorschläge (siehe Vorlage Nr. 2016/138 sowie Nr. 2016/138/1) gegebenenfalls in den Gremien des Rates weiter zu begleiten und – sofern notwendig – zu begründen.

12. Nutzung von städtischen Wegegrundstücken, Eintragung von Baulasten für die Errichtung von Windkraftanlagen und Verlegung einer Stromleitung im Stadtteil Esperke 2016/330

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf lehnt mit 7 Nein-Stimmen und 4 Ja-Stimmen mehrheitlich folgenden **Beschluss** ab:

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf nimmt gemäß § 94 Abs. 1 Nr. 5 NKomVG zur Kenntnis, dass der Firma Windpark Esperke GmbH die Nutzung von städtischen Wegegrundstücken sowie die Verlegung einer Stromleitung im Stadtteil Esperke gestattet wird, und dass zulasten der städtischen Grundstücke Baulasten in das Baulastenverzeichnis der Stadt Neustadt a. Rbge. eingetragen werden.

13. Richtlinie für die Vergabe von kommunalen Baugrundstücken 2016/249

Herr Lindenmann merkt an, dass die Vorlage im Umweltausschuss bereits zurückgewiesen worden sei. Weiterhin trägt er Änderungen zur Punktevergabe vor und stellt den Antrag, diese im Rahmen der Richtlinie umzusetzen.

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf stellt daraufhin mit 9 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich den Antrag, die nachstehende Punktevergabe

im Rahmen der Richtlinie für die Vergabe von kommunalen Baugrundstücken zu berücksichtigen:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Hauptwohnsitz und Lebensmittelpunkt in Neustadt a. Rbge. (auch Stadtteile) | 6 Punkte, |
| 2. Wohnsitz früher einmal in Neustadt a. Rbge. | 1 Punkt, |
| 3. bislang kein Wohnhauseigentum oder Baugrundstück | 8 Punkte, |
| 4. Kinder mit Kindergeldbezug im Haushalt, pro Kind | 8 Punkte, |
| 5. Behinderung des Antragsteller oder eines Familienmitgliedes mit Pflegestufe 1, pro Person | 6 Punkte, |
| Pflegestufe 2, pro Person | 8 Punkte, |
| 6. Bürgerschaftliches Engagement nachgewiesen durch die Ehrenamtskarte oder Bestätigung durch die Ortsbürgermeister/in | 5 Punkte. |

Weiterhin beinhaltet der Antrag, die Förderung von Familien durch Gewährung von Nachlässen auf den Kaufpreis pro Kind in die Richtlinie mit aufzunehmen.

Der Ortsrat der Ortschaft Helstorf lehnt mit 9 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich folgenden empfehlenden

Beschluss ab:

Der Verkauf von städtischen Baugrundstücken erfolgt zum jeweiligen Bodenrichtwert für Wohnbauflächen. Beim Auswahlverfahren der Käufer werden folgende Kriterien zugrunde gelegt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Hauptwohnsitz und Lebensmittelpunkt in Neustadt a. Rbge. (auch Stadtteile) | 6 Punkte, |
| 2. Arbeitsplatz in Neustadt a. Rbge. | 4 Punkte, |
| 3. Wohnsitz früher einmal in Neustadt a. Rbge. | 1 Punkt, |
| 4. bislang kein Wohnhauseigentum | 5 Punkte, |
| 5. Kinder unter 18 Jahren im Haushalt, pro Kind | 6 Punkte, |
| 6. Schwerbehinderung des Antragsteller oder eines Familienmitgliedes mit mindestens 50 %, pro Person | 4 Punkte, |
| 7. Wohnsitz im Stadtteil des Verkaufsgrundstückes | 2 Punkte, |
| 8. jetzige Wohnung ist eine Sozialwohnung in Neustadt a. Rbge., die den Bindungen des sozialen Wohnungsbaus noch mindestens 3 Jahre unterliegt | 5 Punkte, |
| 9. Bürgerschaftliches Engagement nachgewiesen durch die Ehrenamtskarte | 5 Punkte |

Die Vergabe der Baugrundstücke erfolgte nach erreichten Punktezahlen. Bei Punktgleichheit wird nach der erreichten Summe der unter den Ziffern 5 und 6 erzielten Punkte vergeben.

**14. Regionswettbewerb 2017 "Unser Dorf hat Zukunft"
- Anmeldung**

2016/328

Nach einem kurzen Austausch der Ortsratsmitglieder über den Regionswettbewerb 2017 verständigen sich diese darauf, dass Frau Asche die Vereine zwecks Teilnahme am Wettbewerb in Luttmersen, Herr Pagel in Helstorf, Herr Kassebeer in Vesbeck und Frau Jastrow in Esperke anspricht.

15. Sitzungstermine 2017

Frau Asche schlägt nachstehende Sitzungstermine für das Jahr 2017 vor, über die der Ortsrat einstimmig beschließt: 11.01., 22.03., 10.05., 09.08, 27.09. und der 08.11.

Nach einer kurzen Diskussion über die Anzahl der Termine, verständigt sich der Ortsrat darauf, den 11.01. als Ausweichtermin zu deklarieren, da dieser sehr früh im Jahr ist.

16. Anfragen

Herr Lindenmann erkundigt sich nach dem online-Zugang der neuen Ortsratsmitglieder. Herr Knop führt dazu aus, dass er auf Nachfrage bei der Stadt Neustadt a. Rbge. einen Zugang erhalten habe. Dazu sei jedoch das Vorhandensein eine E-Mail Adresse notwendig.

Anmerkung zum Protokoll:

Die fehlenden E-Mail Adressen werden, soweit vorhanden, eingeholt. Des Weiteren werden die Zugangsdaten an alle diejenigen versendet, die noch keinen online-Zugang besitzen.

Herr Pagel erkundigt sich, wer für die Unterzeichnung seines Urlaubscheins zuständig sei.

Anmerkung zum Protokoll:

Für den Verdienstausschuss sind neben einem Fragebogen „Verdienstausschuss“ auch die Anträge des Arbeitnehmers und Arbeitgebers auszufüllen. Die Unterlagen werden durch den Fachdienst Zentrale Dienste bearbeitet und können auf Wunsch von diesem oder von Frau Reiter übermittelt werden.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 06.12.2016